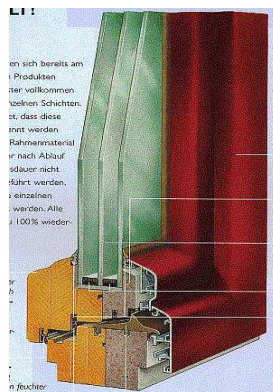


KONTROLLIERTE WOHNRAUMLÜFTUNG MIT WRG

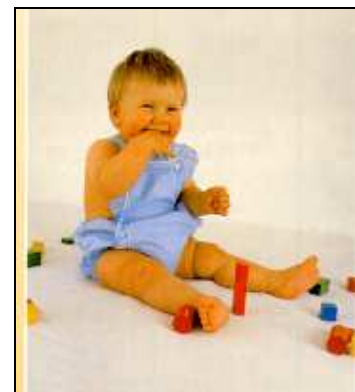
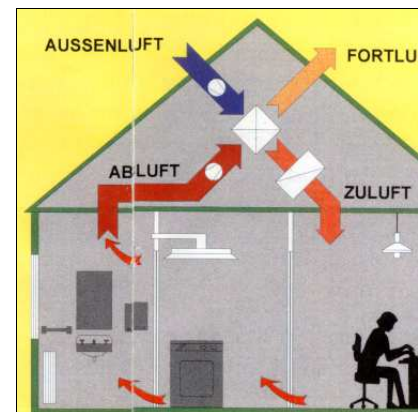
Energiespargebäude mit heutigen Baustoffen und Fenstern lassen keine Luft mehr in die Wohnung bzw. in das Gebäude.



Ohne ausreichend frische Luft kann der Mensch jedoch nur wenige Minuten leben, geschweige denn gesund bleiben. Die frische Luft zum Atmen ist Lebensnotwendig.

DESSHALB IST KONTROLLIERTES LÜFTEN BEIM HEUTIGEN BAUSTANDARD UNUMGÄNGLICH

- Durchgehend frische saubere gefilterte Außenluft für die Aufenthaltsräume mittels Feinstaubfilter
- Frische Außenluft auch in der Nacht bei geschlossenem Fenster
- Keine Lärmbelästigung von Außen (z. B. Strassenverkehr, durch geöffnete Fenster)
- Ruhiges gesundes Schlafen mit ausreichend Sauerstoff auch ohne geöffnetem Fenster
- Fensterstoßlüftung (Zeitaufwand, hohe Wärmeverluste, trockene Luft und kalter Raum danach) entfällt
- Keine Zugluft, da in der Regel keine geöffneten oder gekippten Fenster
- Feuchte Wände und Böden und somit Schimmelpilz wird nachhaltig vermieden



- Erhebliche Wärmegewinne durch nicht ständig gekippte Fensterflügel.
- Wärmerückgewinnung der Abluft von 75 bis 90 %
- Kosteneinsparung durch Wärmeverlustreduktion
- Erheblicher Beitrag zum Umweltschutz durch Reduzierung des Heizenergieverbrauches
- Ständige Entlüftung des WC-, Bad-, und Küchenbereiches
- Keine separate WC-, Bad- und Küchenentlüftung notwendig
- Ständige Abführung gesundheitsgefährdender Schadstoffe

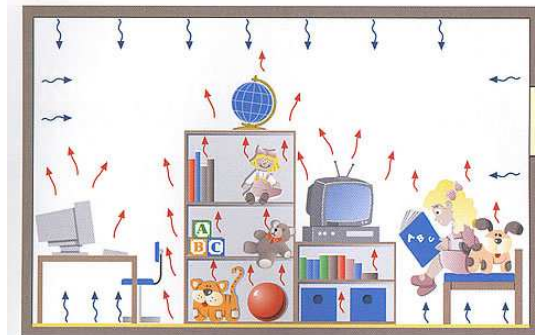


Bild 3: Verunreinigungsquellen in einem Kinderzimmer.

<p>Allergene Formaldehyd Kohlenmonoxyd Ozon Sauerstoffmangel Wasserdampf Lösungsmittel</p>	<p>Hausstaub, Schimmelpilze, Sporen, Tierepithelien, diverse Baustoffe, Tabakrauch, Spanplatten, imprägnierte Holzwerkstoffe, Kleber, Lacke, Desinfektionsmittel, Feuerstellen, Öfen, Farben, Kopierer, UV-Lampen Wasserdampf vom Kochen, Waschen, Trocknen, Menschenansammlungen usw.</p>	



Franz Kramer